



Modul W4511: Fachdidaktik: Didaktik in und für sozialökonomische Handlungsfelder

Modulinformationen

1 Hintergrund und Ziele

Das Modul ‚Fachdidaktik‘ umfasst einen Vorlesungs- und einen Praktikumsteil. Es wird eine Verbindung des Wissenserwerbs in unterschiedlichen Lernorten angestrebt. Auf diesem Wege soll sowohl eine Überprüfung von (wissenschaftlichen) Theorien hinsichtlich der Verwendung in der Praxis beruflicher Bildung als auch eine Überprüfung pädagogisch-didaktischen Handelns in der Praxis beruflicher Bildung vor dem Hintergrund (wissenschaftlicher) Erkenntnisse und Standards ermöglicht werden. Diese Verbindung soll über die Entwicklung, Durchführung und Aufbereitung individueller Erkundungsbereiche erfolgen. Die Praxisphasen sind vor dem Hintergrund der Vorgaben der Lehrerbildung (LABG 2003) konzipiert und nehmen den Anspruch eines forschenden Lernens als Bestandteil der Professionalisierung auf.

Basis des Moduls ist ein vierwöchiges (fachdidaktisches) Praktikum an einem Berufskolleg. Das Praktikum ist Ausgangspunkt und Basis individueller Kompetenzentwicklungsprozesse, die im Modul zusammengeführt werden. Auf der Basis der Lehrhandlungen, Erfahrungen und Beobachtungen im Praktikum sollen Kompetenzen zur Aufnahme von Kernaufgaben der Lehrertätigkeit entwickelt werden. Damit wird der Anspruch verfolgt, ein Fundament zur selbsttätigen Entwicklung einer Lehrerprofessionalität zu legen und damit ein zukunftsfähiges Verständnis herzustellen und hierzu die notwendigen Kompetenzen aufzubauen. Im Seminar soll in Auseinandersetzung mit praktischen Erfahrungen ein individuelles Verständnis zum ‚Forschenden Lehren‘ erarbeitet werden, welches einen Zusammenhang zwischen Gestaltungs- und Verstehensprozessen von Lehrenden herstellt.

Das Modul soll den Studierenden u. a.

- weitere eigene Unterrichtserfahrungen und -analysen eröffnen,
- die Einbindung in eine kooperative Forschungs- und Entwicklungsarbeit ermöglichen,
- Einblicke in die Bildungsgang- und Organisationsentwicklung in den Berufskollegs gewähren.

Damit soll das Modul sowohl eine Orientierung und Überprüfung der Berufswahlentscheidung gewährleisten als auch eine zukunftsfähige Kompetenzentwicklung anbieten.

2 Eckpunkte des Praktikums

Es handelt sich um ein vierwöchiges Praktikum (20 Tage), welches zum Teil im Semester und auch als Blockpraktikum in den Semesterferien absolviert werden kann. Die Bearbeitung des Forschungs- und Entwicklungsprojektes im Rahmen des forschenden Lehrens bedarf eines frühzeitigen Austausches mit der jeweiligen Schule bereits zu Beginn des Semesters.

Die Studierenden sollen mindestens einen eigenen Unterrichtsversuch im Rahmen des Schulpraktikums durchführen. Selbstverständlich sind die Studierenden darin zu bestärken, sich an der Gestaltung einer Unterrichtsreihe zu beteiligen oder auch spezifische Sequenzen (z. B. Beratungsanteile) wahrzunehmen. Darüber hinaus sind mindestens 40 Stunden Hospitation zu absolvieren, von denen 20 Stunden systematisch zu dokumentieren sind. Die verschiedenen Praktikums-elemente (Unterrichtsversuch, Hospitation, Forschungs- und Entwicklungsprojekt) können ebenfalls miteinander verknüpft werden. Hierzu ist es erforderlich, dass die Studierenden in den Berufskollegs Entwicklungsbereiche aufgezeigt bekommen. Selbstverständlich können diese Bereiche über verschiedene Semester an Studierende herangetragen und die Arbeiten der vorhergehenden Studierendengruppen als Ausgangs- bzw. Orientierungsmaterial zur Verfügung gestellt werden.

Beispielsweise kann dies darin bestehen, dass Studierende in Maßnahmen zur Verbesserung individueller Förderung in berufsorientierenden Bildungsgängen einbezogen werden. Damit wäre den Studierenden ein Rahmen angeboten, in dem diese ihre Forschungs- und Entwicklungsprojekte bestimmen können. Diese können dabei sehr unterschiedlich konzipiert und ausgerichtet sein. Denkbar wäre beispielsweise die Erprobung eines Beobachtungsbogens zur Analyse von Fähigkeiten und Fertigkeiten der Jugendlichen oder die Analyse von Bedingungen zur individuellen Förderung im Bildungsgang.

3 Modul W 4511 ‚Didaktik in und für sozialökonomische Handlungsfelder‘

Das Praktikum ist in das oben genannte Modul eingebunden. Es handelt sich hierbei um ein 10 ECTS Modul im Rahmen des Lehramts- und Masterstudiengangs Wirtschaftspädagogik. Die Studierenden erhalten u. a. eine Einführung in das Konzept ‚Forschendes Lehren‘ und werden in ihrer Arbeit über verschiedene Modulveranstaltungen unterstützt. Der Austausch zwischen den Studierenden wird über einen Weblog und die Einrichtung berufskollegübergreifender Reflexionsgruppen unterstützt. Darüber hinaus zeigt eine Präsentation der Studierenden aus dem Vorsemester im Rahmen einer wirtschaftspädagogischen Studierendenkonferenz erste Anknüpfungspunkte für eigene Forschungs- und Entwicklungsprojekte auf.

Der Vorlesungsteil bietet Raum zur Auseinandersetzung mit fachdidaktischen Fragestellungen sowie zur Überprüfung individueller Erfahrungen aus dem Praktikum bzw. der theoretischen Vorbereitung des eigenen Praktikums. Das Praktikum wird über Reflexionsgruppen durchgehend betreut, welche die Ausrichtung des forschenden Lehrens an Theorien, Modellen und Konzepten zur Didaktik unterstützen. Die beiden Formate werden über Formen der individuellen und kooperativen Dokumentation zusammengeführt.

In der folgenden Übersicht wird das Konzept des Moduls nochmals zusammengefasst:

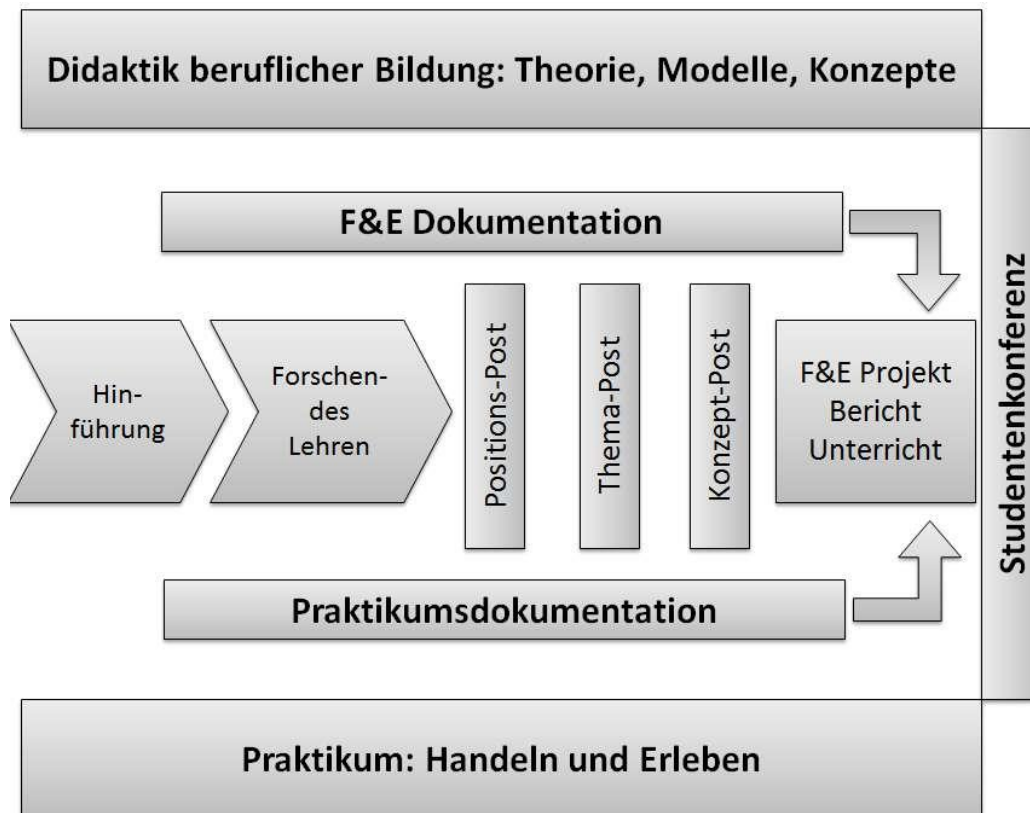


Abbildung: Struktur des Moduls

Im Praktikum haben die Studierenden die Möglichkeit, eigenständig Unterricht und Schule zu erforschen und Unterrichtserfahrungen in der Schule zu sammeln. Das Praktikum wird in unterschiedlichen Organisationsformen angeboten. Informationen zur Gestaltung des Praktikums erhalten die Studierenden in der Veranstaltung.

Die Veranstaltung umfasst Präsenztermine in der Hochschule und an den Praktikumsstandorten. In der Hochschule finden die Veranstaltungen in der Regel an drei Blockterminen statt (s. t.) zu den unten angegebenen Terminen statt. In den Reflexionsgruppen werden weitere Termine abgestimmt.

Es ist bitte zu berücksichtigen, dass der erste Termin noch vor Semesterbeginn liegt!

Datum	Thema
Präsenztermine an der Hochschule	
20.01.2016	Studierendenkonferenz und Vergabe der Praktikumsplätze
13.04.2016 11:00 – 16:00 Raum: Q2.228	Plenum: <i>Konstituierende Sitzung</i> <i>Vorstellung des Veranstaltungskonzepts, Einführung in den begleitenden Weblog etc.</i>
20.04.2016 09:00 – 18:00 Raum: Q2.228	Plenum: <i>Einführung zur Gestaltung des Forschungsprojekts</i> <i>Dokumentation der Praktikumsaktivitäten</i> Reflexionsgruppen
	Selbststudium und Reflexionsgruppen nach Vereinbarung
25.05.2016 09:00 – 18:00 Raum: Q2.228	Plenum: <i>Vertiefung Forschendes Lehren und Lernen I</i> Reflexionsgruppen
	Selbststudium und Reflexionsgruppen nach Vereinbarung
29.06.2016 09:00 – 18:00 Raum: Q2.228	Plenum: <i>Einführung zur Gestaltung des Forschungsprojekts</i> <i>Dokumentation der Praktikumsaktivitäten</i> Reflexionsgruppen / Studierendenkonferenz
	Selbststudium und Reflexionsgruppen nach Vereinbarung
Dokumentationstermine	
15.04.2016	Post zu den individuellen Entwicklungszielen / Selbsteinschätzung (Siehe D3.1 im Navigator)
27.04.2016	Positions-Post (Zwischenprüfung) (Siehe D3.2 im Navigator)
11.05.2016	Thema-Post (Siehe D3.3 im Navigator)
08.06.2016	Konzept-Post (Siehe D3.5 im Navigator)
29.06.2016	Poster zum Forschungs- und Entwicklungsbericht (Siehe D3.6 im Navigator)
30.08.2016	Abgabe Forschungs- und Entwicklungsbericht (Abschlussprüfung) (Siehe D3.7 im Navigator)